

# Arbeitsblatt zum Thema "Martin Luther King"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

## Aufgabenstellung:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!  
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Martin Luther King wurde im Jahr 1929 in den \_\_\_\_\_ geboren. Er war ein Pfarrer und setzte sich in den 1950er und 1960er Jahren dafür ein, dass alle \_\_\_\_\_ die gleichen Rechte haben, egal welche Hautfarbe sie haben oder welcher \_\_\_\_\_ sie angehören. Damals hatten Schwarze und Weiße in den USA noch nicht die gleichen \_\_\_\_\_.

Sein Vater, Michael King, war auch schon \_\_\_\_\_. Weil er ein Bewunderer von Martin Luther war, änderte er nach einem Besuch in \_\_\_\_\_ seinen Vornamen und benannte auch seinen Sohn nach dem berühmten \_\_\_\_\_.

Weil er Schwarzer war, durfte Martin Luther King als \_\_\_\_\_ zum Beispiel nicht mit seinem besten Freund zusammen zur gleichen \_\_\_\_\_ gehen, weil der ein weißer Junge war. Im Bus mussten Schwarze aufstehen, wenn \_\_\_\_\_ sich setzen wollten. Auch in vielen weiteren Bereichen des Alltags wurden die \_\_\_\_\_ ungerecht behandelt und von den Weißen getrennt. Man spricht deshalb von \_\_\_\_\_.

Dadurch hatten die Schwarzen nicht die gleichen Chancen wie die Weißen, obwohl viele \_\_\_\_\_ das behaupteten und die Ungerechtigkeit nicht sehen wollten. Menschen, die sich dagegen wehrten, wurden manchmal geschlagen, gefangen genommen oder sogar von \_\_\_\_\_ ermordet.

Martin Luther King wollte diese \_\_\_\_\_ endlich beenden. Vor allem wollte er sich auf friedliche Art und Weise für seinen \_\_\_\_\_ einsetzen, dass alle Menschen gleich sind. So versuchte er seine Nachricht zusammen mit vielen anderen Menschen auf \_\_\_\_\_ zu verbreiten. Bei einer dieser Demonstrationen hielt er vor mehr als 250.000 Menschen in \_\_\_\_\_ seine bekannteste Rede mit dem Satz: „I have a dream“, auf Deutsch: „Ich habe einen Traum“. Dieser \_\_\_\_\_ wurde weltberühmt. Immer mehr schwarze und auch weiße Menschen glaubten an seinen \_\_\_\_\_ und so wurde im Jahr 1964 ein Gesetz in den USA beschlossen, das festlegte, dass alle Menschen gleich sind. Das war ein großer \_\_\_\_\_ für Martin Luther King. Im gleichen Jahr bekam er auch den Friedensnobelpreis, einen sehr wichtigen \_\_\_\_\_ für Menschen, die sich für den Frieden einsetzen.

Doch nicht alle Menschen fanden seine \_\_\_\_\_ gut. Obwohl er immer friedlich für seine Ideen gekämpft hatte, kam er mehrmals ins \_\_\_\_\_. 1968 wurde er von einem weißen Rassisten ermordet. Sein Traum aber lebt bis heute weiter und hat das \_\_\_\_\_ der Schwarzen in den USA stark verbessert.

- |                |           |                 |            |           |           |                 |        |          |          |        |
|----------------|-----------|-----------------|------------|-----------|-----------|-----------------|--------|----------|----------|--------|
| Erfolg         | Kind      | Traum           | Reformator | Traum     | Ideen     | Leben           | USA    | Menschen | Religion | Schule |
| Deutschland    | Weiße     | Washington      | Preis      | Satz      | Rassisten | Ungerechtigkeit | Rechte | Weiße    |          |        |
| Rassentrennung | Gefängnis | Demonstrationen | Pfarrer    | Schwarzen |           |                 |        |          |          |        |

## Quellenangabe:

Artikel: Martin Luther King (von Lex Braun, Michael Schulte, Beat Rüst u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA <https://klexikon.zum.de/index.php> ([https://klexikon.zum.de/index.php?title=Martin\\_Luther\\_King&oldid=68148](https://klexikon.zum.de/index.php?title=Martin_Luther_King&oldid=68148))